

1
Achtung!
Radbolzen und Radmuttern haben erst nach den ersten Fahrten ihren richtigen Sitz. Deshalb unbedingt Radmuttern nachziehen! Eventuell später auftretende Reklamationen wegen loser Radmuttern können nicht anerkannt werden.

2
Achtung
Bei ungewollten Bewegungen des Kranes entsprechenden Hebel auf Null stellen

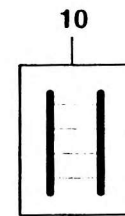
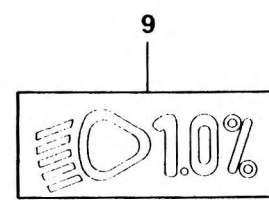
3
Achtung
Lenkfähigkeit nur bei laufendem Motor vorhanden

4
Vor Verlassen der Krankabine Feststellbremse einlegen

6
REINIGEN Sie das Kranfahrzeug im ersten Vierteljahr nur mit kaltem Wasser. Verwenden Sie keine Hochdruck- oder Dampfstrahlgeräte. Beachten Sie die Hinweise in der Bedienungsanleitung.

7
Achtung:
Beim freistehenden Arbeiten sind zur Erhöhung der Standsicherheit die Abstützylinder mit den Stützlern bis kurz über dem Boden auszufahren.

8
ACHTUNG
BEVOR AN DIESEM KRAN GESCHWEISST WIRD
1. MOTOR ABSCHALTEN
2. BATTERIE ABSCHALTEN
3. ZWEI DRUCKAUFNEHMER AM WIPPZYLINDER ABKLEMMEN
4. STECKER FAHRELEKTRONIK ENTFERNEN
5. MASSE LICHTMASCHINE ENTFERNEN
6. MASSEANSCHLUSS BEIM SCHWEISSEN IM BEREICH DER SCHWEISSUNG ANBRINGEN (Max. 1m ABSTAND)
SONST GEFAHR VON BESCHADIGUNGEN



11
Der Kranführer muß sich ständig über Lastgrößen und über die vorhandenen Ausladungen, unabhängig von den angezeigten Werten, informieren.

13
Achtung!
Drehen des Oberwagens nur bei abgestütztem Kran. Nichtbeachtung bedeutet Kippgefahr!

14
Normalbetrieb

12
Achtung !
Quetschgefahr

15
Heben (Handpumpe)

16
Senken (Handpumpe)